

Sehr geehrte*r Patient*in,

bei Ihnen ist eine Untersuchung des Herzens mittels einer Szintigraphie (Myokardperfusionsszintigraphie) geplant. Für eine optimale Durchführung und Qualität der Untersuchung ist es erforderlich, dass Sie die folgenden Vorgaben im Vorfeld unbedingt einhalten:

- Da wir eine Untersuchung des Herzens unter Belastung und in Ruhebedingungen planen, ist mit einem Zeitaufwand von ca. 4h zu rechnen. Darunter werden Pausen sein, so dass sie nur 2 x ca. 30 min. in dem Untersuchungsgerät (sog. Gamma-Kamera) verbringen. Sollten Sie sich nicht in der Lage fühlen, 2 x 30 min ruhig zu liegen, nehmen Sie bitte im Vorfeld Kontakt mit uns auf.

- Eventuelle Kontrastmittelallergien, Schilddrüsenüberfunktion oder Nierenfunktionsstörungen spielen für diese Untersuchung keine Rolle. Auch ein Schrittmacher oder Defibrillator stellen keinen Hinderungsgrund dar.

- Ihre Medikamente gemäss den Vorgaben Ihres behandelnden Arztes pausieren bzw. einengenommen haben. In der Regel sollten Betablocker und Calciumantagonisten 48h vor Untersuchung pausiert werden. Die nicht eingenommenen Medikamente sollen Sie bitte zur Untersuchung mitbringen, um diese im Anschluss an die Untersuchung einnehmen zu können.

- Wenn Sie Arztbriefe oder Vorbefunde insbesondere bzgl. Herzerkrankungen haben, bringen Sie diese bitte mit zur Untersuchung.

- Bitte keine koffeinhaltigen Substanzen 12h vor Untersuchung einnehmen, z.B. KEIN Kaffee, Tee, Energy-Drinks, keine Schokolade.

- Vor der Untersuchung bitte nicht rauchen. - Vor der Untersuchung sollten sie mind. 4h nicht gegessen haben, d.h. sie sollten nüchtern erscheinen oder zumindest 4h Abstand von der Nahrungsaufnahme zum Untersuchungstermin einhalten.

- Wenn Sie ein Inhalations-Spray für die Lunge haben, bringen Sie dies bitte unbedingt zur Untersuchung mit

- Nach der Belastungsuntersuchung und der Ruheuntersuchung soll jeweils die Darmtätigkeit angeregt werden, bringen Sie daher eine fett- und eiweißreiche Mahlzeit mit (z.B. Butterbrot, Käse- oder Wurstbrot, 2 Portionen), die Sie in der Pause zu sich nehmen können. Auch eventuell nicht eingenommene Medikamente sollten Sie mitbringen, diese können nach der Belastungsuntersuchung dann wie gewohnt eingenommen werden.

- Wir werden die Herzdurchblutung mittels einer gering radioaktiv markierten Testsubstanz (eines sog. Tracers) überprüfen, hierdurch geht am Untersuchungstag eine geringe Strahlenbelastung von Ihnen aus. Diese ist für Erwachsene oder Haustiere unproblematisch, zur Sicherheit empfehlen wir aber, am Untersuchungstag Kontakt zu Schwangeren und kleinen Kindern möglichst zu vermeiden.

Eine ausführliche Aufklärung über den Ablauf der Untersuchung, mögliche Risiken und Nebenwirkungen, werden wir am Untersuchungstag vornehmen.